



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.  
1886-1916  
109 (1899)**

75 (16.3.1899) Zweites Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-78046](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-78046)



# General-Anzeiger



Telegraph-Adresse:  
Journal Mannheim,  
In der Postzeit eingetragen unter  
Nr. 2870.  
Abonnement:  
60 Pfg. monatlich.  
Erlaubt man 10 Pfg. monatlich,  
durch die Post bez. incl. Postlauf-  
schlag M. 2.90 pro Quartal.  
Inserate:  
Die Colonet-Beile 20 Pfg.  
Die Reklamen-Beile 60 Pfg.  
Einzel-Nummern 5 Pfg.  
Doppel-Nummern 8 Pfg.

(Badische Volkszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Volksblatt.)

## Mannheimer Journal.

(109. Jahrgang.)

Erscheint wöchentlich sieben Mal.

Lesende und verbreitete Zeitung in Mannheim und Umgegend.

E 6, 2

E 6, 2

Verantwortlich:  
für den politischen u. allg. Theil  
Ernst Otto Gopp,  
für den lokalen und prov. Theil  
Ernst Müller,  
für den Anzeigenthell:  
Karl Uebel.  
Rotationsdruck und Verlag bei  
Dr. O. Gassmann Buch-  
druckerei,  
(Eule Mannheimer Topograph.  
Anstalt.)  
(Das „Mannheimer Journal“  
ist Eigentum des katholischen  
Bürgerhospitals.)  
Sämmtlich in Mannheim.

Nr. 74 75

Donnerstag, 16. März 1899.

(Telephon-Nr. 218.)

### Zweites Blatt.

#### Eine Friedenskundgebung.

26 Redakteure bedeutender englischer Blätter haben kürzlich folgenden Aufruf unterzeichnet und denselben, „an ihre Amtsbrüder der Kontinentalpresse“ versandt:

„Am Vorabend der vom Czar einberufenen Konferenz, um auf dem Wege internationaler Erörterung die wirksamste Methode zu suchen, allen Völkern die Segnungen eines wirklichen und ununterbrochenen Friedens zu sichern, und vor Allem der fortschreitenden Entwicklung der gegenwärtigen Rüstungen ein Ende zu machen“ gestatten sich die unterzeichneten britischen Redakteure, unseren Mitarbeitern in ganz Europa die Beziehungen der Presse mit dieser großen Bewegung vor Augen zu halten. Im Bewußtsein der Verantwortung, welche auf der Presse, als der einflußreichsten Kraft in der Bildung der öffentlichen Meinung ruht, wünschen wir, nicht nur allein Alles aufzuwenden, um das Volk unseres eigenen Landes zu Gunsten der Vorschläge Sr. Majestät zu beeinflussen, sondern auch die Mitwirkung unserer Kollegen in anderen Ländern zum gleichen Werke zu sichern. Wir zweifeln nicht daran, daß Sie mit uns darin übereinstimmen werden, die ungeheure Macht der Presse zur Versöhnung der verschiedenen Völker der Welt, zur Förderung ihrer gemeinsamen Interessen und zur Unterstützung jeder Maßregel auszunützen, die eine allgemeine Erleichterung ihrer Lasten verspricht. Die besten Traditionen unseres Berufes weisen auf die Pflicht hin, die diese Gelegenheit uns auferlegt.

Die völkerverständliche Bewegung, die jene in der Botschaft des Czaren enthaltenen Ideen unterstützte, und welche im britischen Volke so großen Anklang fand, hat sich in verschiedenen kontinentalen Ländern Bahn gebrochen und wird sich über ganz Europa ausbreiten, wenn die Presse die Führung übernimmt. Die Männer und Frauen verschiedener Nationalitäten, Klassen, Parteien und Glauben haben sich zu einem Bunde vereint, welches, wie sie glauben, Gewinn für Alle und Verlust für Keinen bedeutet. Eine internationale Vereinigung steht im Begriffe sich auszubilden und es bedarf bloß der Mithilfe der Presse, um eine unabwehrliche Bewegung der Menschlichkeit zu erzeugen.

Da die englischen Kollegen einen deutschen Aufruf sandten, haben wir ihnen eine englische Antwort ertheilt, die in deutscher Uebersetzung wie folgt lautet:

Es gehört die ganze Harmlosigkeit biederer englischer Gemüther dazu, die vom Czaren veranlaßte Abrüstungskonferenz ernst zu nehmen. Was denken Sie, daß im Haag herauskommen wird? Doch nichts als eine Reihe von schätzenswerthen Resolutionen und ein wüster Bombast von hohen Worten. Unterdessen wird die Weltgeschichte ruhig ihren Weg weiter gehen.

Trotz lebhaftester Friedenswünsche werden auch Sie sich der Erkenntnis nicht entziehen können, daß die Weltlage in den letzten zwölf Monaten aller Abrüstungs-Verschwörungen ungeachtet immer gespannter geworden ist. Das Gesetz der Selbsterhaltung ist zwingender als der beständige Anfall von Humanitätsbüßeln. Wie merkwürdig! Immer lauter erschallt die lockende Friedensschalmei — und zugleich wird immer intensiver gerüstet!

Betrachten Sie alle großen Völker, und Sie werden die unabwehrliche Wahrheit dieser Worte anerkennen müssen. Die guten Amerikaner, die sich ein Jahrhundert hindurch in die europäischen Handel nicht einmischten, haben ihre Nichtinterferenz-Prinzipien entschlossen über Bord geworfen und sind jetzt damit beschäftigt, mit Säbel und Flinte den Kubanern und Philippinern, nachdem sie die Spanier abgethan und auf Jahrzehnte hinaus ruiniert haben, den Segen ihrer höheren Kultur zu beweisen. Das russische Völkchen rückt Jahr um Jahr weiter in Asien vor, an die indische Grenze, nach China hinein; Rußland streckt seine Polypenarme selbst schon nach dem persischen Golf und dem Roten Meer aus. Versehen Sie tungusisch, samojedisch und jakutisch? Nicht? Sehen Sie, wie in Deutschland beabsichtigen auch nicht, wahrscheinlich ebenso wenig wie Sie, diese klaren Sprachen zu lernen. Wenn wir aber Alle zu Friedensschwärmern werden, wird man uns diese interessanten Idiome eines Tages unerschließbar aufzählen.

Als Engländer haben Sie gewiß eine Ahnung davon, was das Wort „Dumbug“ bedeutet. Lassen Sie es sich kurz nach

deutscher Auffassung erklären. Wenn der erste Lord der britischen Admiralität neulich behauptete, England dürfe mit dem Bau von Schlachtschiffen und Panzerkreuzern ja nicht einhalten, und wenn Sie dann als Vertreter der englischen Presse behaupten, eine unabwehrliche „Bewegung der Menschlichkeit“ solle für den Frieden erzeugt werden, so ist das Humbug, es ist dieselbe Täuschung des Publikums, als wenn der Czar aller Kreuzen eifrig rüstet und zugleich als Wohltäterin der Menschheit allgemeine Abrüstung beantragt. Moralische Anerkennung und theoretische Werthschätzung sind in diesem Falle ganz ungenügend werthlos. Es wäre auch noch die Frage, ob Rüstungen lediglich unfruchtbar und unnütz sind. Hervorragende deutsche Geister behaupten, in der militärischen Übung und Erziehung, in der Waffenrüstung zum Angriff und zur Verteidigung stehe ein Kulturfaktor, der, wenn er fortfiel, auf vielen Gebieten eine schmerzliche Lücke zurücklassen würde. Früher, als Deutschland uneinig, zerrissen und nicht gerüstet war, war es Jahrhunderte lang eine Beute der kriegerischen Nachbarn; heute, da es wachsam Bewehrung bei Fuß besteht, genießen wir tiefen Friedens, und Niemand föhrt unsere glänzende Entwicklung auf allen Gebieten, die einen Fortschritt für Menschheit und Menschlichkeit zu erzeugen geeignet sind! Zur warnenden Erinnerung an die deutsche Wehrlosigkeit ist hier ganz in der Nähe eine Reliquie-Spur zurückgelassen, die können Sie sich ja in Heidelberg ansehen, wenn die Abrüstungskonferenzleute wieder heim zu Ihren Penaten gezogen sind.

### Aus Stadt und Land.

Mannheim, 16. März 1899

**Von der Rheinflotte.** Aus Mainz, 14. März, wird berichtet: In dem Maße wie die Zahl der Rheinschiffe sich stetig vermehrt, steigt sich auch die Größe der Schiffe. So kam demwärtig im Anzuge des Schleppdampfers „Niederbrunn I“ ein neuer Dampfer, der bis jetzt an Größe und Ladefähigkeit alle Schleppdampfer übertrifft. Das Schiff ist in Holland erbaut, ist 102 Meter lang, 12 Meter breit und besitzt eine Tragfähigkeit von 48000 Ctr. bei 280 Meter Tiefgang. Zu dem Bau wurden eisernen Platten von 9 Millimeter Stärke verwendet. Das Schiff führt den Namen „Leopold Marianne“ und ist Eigentum des Schiffers Benz von der Mosel. Die Ladung bestand aus 30000 Ctr. Schiefer, was bei einem Wasserstande von 125 Meter Sinter Pegel eine ganz außerordentliche Leistung ist.

**Die Jäger dürfen neuer ein gutes Jagdjahr erhoffen.** Die abnorm gelinde Witterung der Monate Januar und Februar ließ den weitgereichten Jäger schon 4 Wochen vor dem Beginn der geschätzten Schanzzeit das Jagdschicksal einstellen, denn bereits in der ersten Januarwoche gehörten trübselige Däse nicht zu den Seltenheiten. Die Hasen des diesjährigen ersten Schatzes haben bereits die Größe eines wilden Kaninchens und können ihren Feinden, Kälte und Raubzeug, Trost bieten. Auch die Hühnerjagd verspricht, nach dem vorhandenen Bestande und dem gelinden Winter zu urtheilen, gut zu werden.

**Patent-Liste.** Mitgeteilt durch das Patent- und technische Bureau von Paul Müller, Civil-Ingenieur und Patentanwalt in Magdeburg. Vertreter: Joh. Bischoff, Civil-Ingenieur, Mannheim, M 3, 7. — Patent-Anmeldungen. K. 16989. Verfahren zur Herstellung von Haargemälden. Adber & Kügel, Weinsdorf (Saabn). — K. 28478. Bügeleisen mit lösbarem Handgriff. Rufan zum Patent 74762. Emil Reib, Pforzheim (Waden). — M. 18204. Rangauslösung für mehrfach aufgebundene Fahräder. Hermann Pöhr, Mannheim. — W. 13081. Durch eine leicht ziehende Flüssigkeit betriebene Kraftmaschine. Joh. Wilmann, Pforzheim und Ludwig Gutmann, Karlsruhe. — W. 13989. Vorrichtung zum Abdrücken des Lagerhalbes und des Kurbelzapfens an Kolbenstößröhren. Werkzeugmaschinenfabrik Ludwigshafen D. Hesse u. Müller, Ludwigshafen a/Rh. — H. 20281. Festschmalzmaschine mit federndem Weiselschalter. Peter Fein, Ludwigshafen a/Rh. — H. 21101. Verfahren zur Herstellung von Präsen. Heinrich Pöhltenberger, Kaiserlautern (Hringslag). — Gebrauchsmuster-Eintragen: 110600. Theaterausvorrichtung an Theaterstagen, bestehend aus einer mit schrägen Boden versehenen Kammer in Verbindung mit einem Schwenkschild und einer Auslaufkammer. Karl Reuter, Mannheim. — 110203. Ofenstuhl zu rischen Kochlösen mit vier vertikalen, sämmtliche Kochlösen einschließenden metallischen Gekleifen, sowie mit metallischen Querleisten zur Trennung der Kochlösen. Gebr. Fischer, Karlsruhe (Waden). — 110399. Handsäge, deren Sägebäl mit Hilfe durch Schrauben betätigter Weiselschalter mit Druckarmen festgehalten und durch Gelenkhebel gespannt oder entspannt wird. Jean Binder, Baden-Waden. — 110296. Broche zum Anstecken, welche durch daran angebrachte geflossene oder zum Dessinen eingerichtete Schminke gleichzeitig Schieber für Ketten ist. Frey u. Wipfner, Pforzheim. — 110257. Aus einem einzelnen Theil bestehende Kautschukfülle für Schuhe, besonders Taselohd oder dergl. Friz Dippel, Weidelsberg (Waden). — 110580. Kaffeebohnen mit Schuschicht aus Gummiarabum. J. Wolff & Co., Ludwigshafen a/Rh. — 110201. Motorfahrzeugpaarwerk aus mit Verschleißtheilen versehenen Verlaufs-Schlepprollen. Theodor Bergmann, Saggern (Waden). — 110871. Aus einer wehren Schreibplatte aufnehmenden Hülle bestehender Schreibschalter. D. Ringinger, Pforzheim.

**Theater, Kunst und Wissenschaft.**  
**Ein nobler Musikfreund.** Ein lustiges Stückchen von einem Musikfreund erzählen die „Str. N. N.“ folgendermaßen: Ein Aufsehen erregender Vorfall spielte sich gestern Mittag auf dem Kleberplatz ab. Ein Bauerlein war bei den drei Musikanten, welche täglich gespielt werden, zugegen. Hat ihm die Musik so gut gefallen, oder ward ihm sein Geld in der Tasche zu schwer, kurzum er ging in den

Kreis zu dem Kapellmeister und bot ihm mit heller Freude einen Zehaler an, den der Kapellmeister natürlich ablehnte. Kurz entschlossen sprang der ländliche Musikfreund auf ein Mitglied der Kapelle zu und steckte ihm das Geldstück in den Raden. Hierauf verschwand unser Bauerlein seelenvergnügt.

**Die neuen Fragmente des römischen Stadtplanes.** Aus Rom wird den „M. N. N.“ geschrieben: Unsere Kenntniß der antiken Topographie der Stadt Rom wird demnächst in unerwarteter Weise bereichert werden — vorausgesetzt, daß die Direktion der Museen und Alterthümer in unerwarteter Weise sich ihrer Pflichten gegen die Wissenschaft wieder bewußt werden sollte. Die im Jahre 1888 beim Abbruch einer alten Mauer zwischen dem Palazzo Farnese und dem Tiber zum Vorschein gekommenen zahlreichen Bruchstücke des berühmten marmornen Stadtplanes aus der Zeit Septimius Severus' und Caracallas liegen — unglücklich, aber wohl! — noch heute, nach beinahe elf Jahren, in versiegelten Kisten, sowohl den italienischen wie den ausländischen Forschern unzugänglich und für die Wissenschaft werthlos. Es ist dringend zu wünschen, daß der lehrthim an derselben Stelle gemachte neue Fund, der aus über 300 Fragmenten des Planes besteht und sich vielleicht noch vermehren wird, den Anstoß dazu gebe, daß die im Palazzo della Minerva herrschenden Ostrakationen gegenüber der Verwertung wenigstens der hervorragendsten neuen Entdeckungen endlich ein Ende nehme. Die Alterthumswissenschaft hat heute andere Bedürfnisse als zur Zeit der Auffindung der ersten Theile des Stadtplanes, die über ein Jahrhundert unbeachtet in den Kellern des Farnesischen Palastes liegen konnten, bevor Bellori 1673 an ihrer erstmaligen Veröffentlichung ging. — Seit 1742 befinden sich die Marmorfragmente im Capitolinischen Museum, wo sie im Treppenhause eingemauert sind und zwar mit Ergänzungen aus jener Zeit, die nach Zeichnungen im Codex Vaticanus 3439 hergestellt wurden.

**Vereinigung der Kunstfreunde.** Das Verlangen nach farbigen Reproduktionen von Meisterwerken der Malerei hat in neuester Zeit immer mehr zugenommen. So werthvoll der Kupferstich und die Radirung, die Photographie in allen ihren Spielarten auch sein mag, so hat doch erst die Verbindung des mechanischen Abbildes mit der künstlerisch behandelten farbigen Lithographie dem künstlerischen Bedürfnis der gebildeten Kunstfreunde Genüge thun können. Welche Leistungen der Farbendrucker fähig ist, das zeigen die Produkte der Vereinigung der Kunstfreunde für amtliche Publikationen der Königl. National-Galerie, die vor längerem Jahren durch die Direktion unserer Staatsammlung ausdrücklich in der Absicht herangezogen wurde, die Kunst dadurch ins Volk zu tragen, daß anerkannter Meisterwerke durch gediegene farbige Wiedergabe zu mäßigen Preisen hergestellt würden. Unter der Leitung des Herrn Ad. O. Trojisch und unter der Mitwirkung des selbigen Direktors der National-Galerie, Geheimrath Jordan, leistet die „Vereinigung“ so Aufsehen erregendes, daß man ihr im Interesse des kunstliebenden Publikums die größte Verbreitung wünschen muß. Wie vortheilhaft man in Künstlerkreisen über diese Farben-Vielbrude denkt, zeigt wohl am besten ein vor Kurzem an Herrn Ad. O. Trojisch gerichteter Anerkennungsschreiben unseres allberechtigten Altmeisters Penzel. Er schreibt: „Ich freue mich, Ihnen auszusprechen zu können, daß ich Ihre farbige Reproduktion meines Bildes „Höflichkeit König Friedrich des Großen“ außerordentlich gelassen finde, und daß ich in Anbetracht der hierbei zu überwindenden Schwierigkeiten diese Leistung bewundern muß.“ Die Publikationen der „Vereinigung“ sind in den beiden Geschäftsstellen in Berlin, Markgrafstraße 57 und Potsdamerstraße 23 Jedermann zugänglich.

### Geschäftliches.

**F. H. Wend u. Co.** in Straßburg fabrizirt Saucen, die nach dem Urtheil Sachverständiger den bekannten gleichnamigen englischen Erzeugnissen vollkommen gleichwerthig, dabei Zoll- und Frachtparisch halber bedeutend billiger sind. Der hervorragende feine pikante Geschmack von Wend's Saucen, sowie deren sonstige vorzügliche Eigenschaften sichern ihnen einen Platz in Küche und Gaststube. Zur Einführung in Hotels und Privatitäten fügt die Firma bei je 3 Fl. Saucen ein Kochbuch mit einer großen Zahl von ersten Köchenscheit Deutschlands praktisch erprobter und empfehlener Rezepte gratis bei. Ueberaus reich haben sich auch eingeliefert und werden beliebt: Wend's Speisewürzen mit und ohne Kräuter-Geschmack. Ein schwacher Theelöffel von dieser Speisewürze genügt zu einer Tasse Bouillon.

**Der diesjährige Hauptcatalog über „Sturm“-Fahräder** ist erschienen und stellt ein nettes Bändchen von 68 Druckseiten dar; derselbe ist aber auch sehr reichhaltig ausgestattet, und gibt dessen Inhalt ein schönes Zeugnis von der vielseitigen Leistungsfähigkeit der „Sturm“-Fahräder-Werke. Der Catalog enthält Abbildungen und Beschreibungen von 27 verschiedenen neuesten Modellen von „Sturm“-Rädern für jeden Gebrauch und Zweck: Touren-Zweiräder in einfachen und Luxus-Ausstattungen für Herren und Damen, Straßen- und Bahnräder, desgleichen Landeas, Dreier-, Vier- und Sechsfüßer, Knaben- und Mädchenräder, leichten Gierren- und Damen-Fahräder, Herren- und Damen-Dreieräder, 8 Arten von Gepäc- und Transport-Dreierädern, kurz: jeden Jwed in sportlicher und praktischer Hinsicht in allen Anforderungen, die man an eine moderne Fahrradfabrik zu stellen berechtigt ist, tragen die „Sturm“-Fahräder-Werke durch ihre „Sturm“-Räder Rechnung. Der Betrieb ist durchweg neuerlich stets mit den besten und feinsten Spezial-Maschinen eingerichtet, das Fabrikat selbst genießt insbesondere in Bezug auf Qualität neben den sonstigen vorzüglichen Eigenschaften ein gutes Renommee, und es ist so auch erklärlich, daß sich die „Sturm“-Fahrrad-Werke einen hervorragenden Platz in der deutschen Fahrrad-Industrie errungen haben, und ihre „Sturm“-Räder mit Recht als „erfolgreich“ bezeichnet werden.

**Wenn die Frauen erprobt haben, dem bleiben sie treu** und sie lassen sich dann durch nichts mehr irren. Aus diesem Grunde ist der Metall-Pup-Glanz „Moro“ schon seit Jahren in vielen Haushaltungen als bestes Putzmittel allein im Gebrauch und die Hausfrauen sorgen dafür, daß er immer allgemeinere Verwendung findet. Amor erzeugt wundervollen Glanz, spart Zeit, Mühe und Geld und ist in Dosen à 10 Pfg überall zu haben. Amor ist auch nicht zu verwechseln mit veralteter rother Pappnade.



Amts- und Kreis-Verkündigungsblatt.

Anstalts-Anzeigen

Bergebung von Pfosten- und Straßenarbeiten.

Die 1894. Unter Aufsicht der am 31. Januar d. J....

Bergebung von Fuhrleistungen.

Die Gemeindeämter in der Gemarkung...

Bekanntmachung.

Die Zimmermanns-Gesellschaft...

Bekanntmachung.

Die Zimmermanns-Gesellschaft...

Gen- u. Lieferung.

Auf dem Submissionswege...

Gewinnung.

Zur Vermeidung von Schäden...

Kaufmännischer Verein

Bestehen Lehrlingsklassen...

Turn-Verein Mannheim

Unsere allgemeinen Abende...

Montag von 8 1/2 - 9 1/2 Uhr...

Am 17. März 1899...

Velocipedisten-Verein

Freitag, 17. März 1899...

Berjammlung im Vereins-Saal...

Bitte!

Unter unsern diesjährigen...

Bitte.

Unter unsern Einkommens...

Bitte.

In unserer Arbeiter-Kolonie...

Erstklassige Qualitätsmarke.

SUPERBE Fahrräder.

Karl Kircher & Co. MANNHEIM.

Damen

aus bestem und mittlerem...

Nähschule!

Bei Beginn des neuen...

Donnerstag, 17. März 1899...

Frische Eier...

Wäsche und Bügeln...

M. Bärenklau.

Schulranzen...

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Wer ???

Unterricht...

Stenographie...

Schön-Göhr-Gandor...

Stenographie...

Unterrecht...

Bügeleisen...

Putz-Curs...

Verpächter...

W...

Patent...

Kleidermacherin...

Für Vereine...

Für Regelpfleger...

M. Heedgen...

Kitten...

50...

Tourenrad...

alte Orge...

3 Fahrräder...

Pianino...

Pianinos...

Arbeiter...

Bortier...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Einem...

Hund zugefahren...

Die höchsten Preise...

Getragene Kleider...

Der Kauf...

Villa...

Haus-Verkauf...

Gashaus...

Volldingler...

Verkauf...

Piano...

Pianinos...

Arbeiter...

Bortier...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Arbeiter...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...

Einem...



Lehrmädchen

Lehrmädchen für ein Papier-... unter 10078

Lehrmädchen

für den Verkauf, aus guter Familie, gesucht.

Lehrmädchen

für eine Hof-Gründerin ge- sucht. Gute Schulbildung...

Lehrling

mit guten Schulfenntnissen wird angenommen...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge gegen sofortige Bezahlung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Lehrling

Ein tüchtiger Junge kann die Buchführung...

Junger Kaufmann, 19 Jahre alt, mit der doppelten u. ameri- kanischen Buchhaltung...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Volontärin.

Eintritt jederzeit, Anmerkungen unter Offizier F. K. 1108...

Stelle als Verkäuferin in einem Handlungsgeschäft...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

Ein tüchtiger Junge, gewandt im Verkehr mit bestem Buchstabe...

F 3, 7 Vaden mit anstöß. 75110

F 6, 6. Vaden über Bureau zu vermieten.

M 5, 10 Dreizehnvaden zu vermieten.

N 1, 4 Kaufhaus Vaden zu vermieten.

Q 1, 5. Breite Strasse. Geräumiger Vaden mit Koggen...

T 6. Reu. eingerichteter Vaden mit 3 Zimmern...

U 3, 23. Schön geräumiger Vaden mit 3 Zimmern...

4. Cauerstr. 8. 1. schönster Vaden mit Wohnung...

Bureau A 3, 7. 1. part. 5-4 Zim. a. f. f. Bureau zu vermieten.

C 3, 7. Bureau u. große Halle, geeignet für jedes Geschäft.

C 4, 14. part. 2. Bureau, 2 Zimmern mit Küche...

D 1, 9. Bureau zu vermieten par 1. April oder sofort.

G 8, 8. Bureau zu vermieten. 1. April oder sofort.

M 2, 4. 2. Stock, 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

G 8, 8. Bureau zu vermieten. 1. April oder sofort.

B 1, 12. 3. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

B 2, 2. 2. St. 4 Zimmern u. Küche zu vermieten.

C 3, 11. 2. St. 4 Zimmern u. Küche zu vermieten.

C 3, 10. 4-4 leere Zimmern für Arzt, Anwalt oder Bureau...

C 4, 20 21. 2. Stock, 5 Zimmern u. Küche zu vermieten.

D 5, 5. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

D 6, 13. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

E 2, 9. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

E 5, 6. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

F 1, 3. Breitestrasse. 3. Stock, 6-7 Zimmern mit großem Salon...

D 7, 20. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

F 5, 8. 2. Stock, 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

G 7, 22. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

G 7, 22. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

T 3, 2. 2. Stock, 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

F 7, 26a. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

G 8, 20b. abgetheilte Wohnung 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

H 1, 1. 2. St. 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

H 7, 10. 3. Stock, 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

H 7, 34. Küche mit Herd zu vermieten.

H 8, 4. Ringstrasse, 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

H 8, 14. 2. Stock, 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

J 8, 6. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

K 1, 11. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

K 1, 12. Küche u. Zubehör zu vermieten.

K 2, 15. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

K 2, 18. 2. Stock, 4 Zimmern u. Küche zu vermieten.

K 3, 10. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

K 3, 17. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

K 4, 13. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

K 4, 16. 1. Zimmer u. Küche zu vermieten.

L 2, 4. 3. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

L 4, 11. 1. Zimmer u. Küche zu vermieten.

L 6, 7. 1. Zimmer u. Küche zu vermieten.

L 12. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

L 13, 5. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

L 14, 12. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

L 15, 12. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

N 4, 14. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

N 6, 6. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

O 2, 2. Paradeplatz. 2. Stock, 10 Zimmern u. Küche zu vermieten.

O 5, 4. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

O 5, 12. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

P 2, 14. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

P 4, 12. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Q 4, 7. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Q 7, 13. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

R 3, 2b. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

R 7, 32. 3. Stock. 7 Zimmern, Bad, Balkon u. Veranda zu vermieten.

S 1, 17. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

U 4, 21. Neubau. 2 u. 4. Stock, 2 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Reudau, Ungarischerstr. 34. 1. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

Bel-Etage beim Friedrichsring. 2. St. 3 Zimmern u. Küche zu vermieten.

O 4, 2. Ein großes, schön möbl. Zimmer per 1. April zu vermieten.

P 1, 7a. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

P 4, 13. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Q 7, 11. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Q 7, 14b. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

R 3, 15b. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

R 4, 9. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

R 7, 6. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

S 1, 17. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

S 2, 2. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

S 4, 18. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

S 6, 3. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

T 3, 10. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

T 6, 37. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

U 3, 23. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

U 6, 8. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

U 6, 27. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.

Ungarischerstr. 31. 2. St. 1 möbl. Zimmer zu vermieten.



# M. 1.50 Neckar-Zeitung

kostet nur noch die in Heilbronn täglich erscheinende  
sammt Unterhaltungsblatt und Württembergischer Landwirth  
(einmal wöchentlich) (einmal wöchentlich)

Ist das Vierteljahr in Heilbronn und im Oberamt Heilbr., ist  
abgesehen von dem 1. u. 2. Pfg. und in ganz Deutschland  
1 u. 2 Pfg. einschließlich hiesiger Postgebühren. — Belie-  
bigen bei allen Buchhändlern, Postämtern u. den bekannten Agenten.  
Verbreitete Zeitung des Württemberg, Niederlande,  
Unterblatt für die Oberamt Heilbronn, Heilbronn, Heilbronn,  
Redaktion, Weinsberg und für den hiesigen Bezirk Weinsberg,  
sowie für die Stadt Heilbronn.  
Inserate haben bei der großen Verbreitung sehr den besten  
Erfolg; die Colonnezeitung kostet von obigen fünf Bezügen 10 Pfg.  
und von Anzeigen 15 Pfg. 16372

Ziehung nächste Woche **Rothe Kreuz-Geld-Lotterie** Hauptgewinne M. 20,000, 10,000 etc. 16164  
Loose à 2 Mark, zu 10 Stück 1 Freilos, Porto und Liste 25 Pfg. empfiehlt und versendet die Agentur  
**Moritz Herzberger, Mannheim, E 3, 17.**

Ziehung am **11. Bad. Rothe Kreuz-Geld-Lotterie.**  
**23. März**  
**1460 Gewinne im Gesamtbetrag von 48,000 Mark.**  
Hauptgewinne zu Mark 20,000, 10,000 u. s. w. in baarem Gelde.  
Ziehung am 23. März ds. Jrs. Preis des Loose 2 Mark, 11 Loose 20 Mark.  
Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. mit einzusenden. Versandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postan-  
weisung; durch den General-Loosvertrieb von Franz Pecher, Hoflieferant in Karlsruhe, Kaiserstrasse 78, die  
Hauptagentur von Carl Götz, Lederhandlung, Hebelstrasse 15 in Karlsruhe, Moritz Herzberger, E 3, 17,  
Adrian Schmidt, E 1, 17, G. Kugert, Ed. Meurin, Gg. Hochschwender, Jean Kausch, Gen-  
eral-Anzeiger (Mannh. Journ.), E 6, 2, Mannheim, J. P. Lang Sohn, Heilbronn, und die mit Plakaten  
bezeichneten Verkaufsstellen. 15997

**Dr. Theinhardt's Lösl. Kindernahrung**  
Rationalste Ergänzung der verdünnten  
Kuhmilch zur Erzielung günstiger Ernähr-  
ungsergebnisse bei Säuglingen.  
Sehr guter Erfolg bei  
**Rhachitis, Scrophulose u. Brechdurchfall.**  
In grossem Umfang in Kinderhospitälern verwendet.  
Preis M. 1.20 und M. 1.00.  
Vorräthig in den Apotheken und Drogerien.

**Russ. Karawanen-Thee**  
in vorzüglicher Qualität v. A 3. — bis A 7. —  
per Pfund russ. empfiehlt  
**W. Rabeneick, Mannheim, G 7, 29.**  
14545

**„Sultan-Thee“**  
Special-Marke 18009  
per 1/2 Kilo, netto 500 Gramm, von 2.—6 Mk.  
Vorzügliches Aroma, feinsten Geschmacks.  
**Jean Nichols Theelager, M 2, 18.**

**Erste Mannh. Möbeltransp. Anstalt**  
**JACOB HOLLANDER**  
**MANNHEIM**  
von  
**MOBEL-TRANSPORTE**  
Zimmer- u. Küchen-  
möbel  
von und nach allen Orten  
ohne Umladung unter Garantie  
Sofortige Bedienung  
Stets günstige Referenzen  
Telephon N° 942.  
Kofferspediton Lagerhaus  
18008

**HAASENSTEIN & VOGLER A.-G.**  
MANNHEIM, D 2, 11.  
ANNONCEN-EXPEDITION  
für sämtliche Zeitungen des In- und Auslandes.  
Kosten-Anschläge und Entwürfe gratis Höchste Rabatte!

**Abonnements-Einladung**  
auf den im 50. Jahrgang erscheinenden  
**Mainzer Anzeiger**  
(Mainzer General-Anzeiger.)  
Der „Mainzer Anzeiger“ (Mainzer General-  
Anzeiger) mit der Beilage „Der Hausfreund“ ist  
das beste und reichhaltigste Blatt von Mainz und  
der weiteren Umgebung und erfreut sich infolge  
seiner sorgfältig gewählten Vertheilung der besten  
lesenden Vertheilung und Erweiterung des textlichen  
Inhalts, sowie seiner nach jeder Seite hin vollständig  
unabhängigen Haltung, allgemeiner Beliebtheit.  
Der Abonnementspreis beträgt durch die Post  
bezogen exkl. Beförderung für das  
**II. Quartal 1899 nur Mk. 2.25**  
Probestummern werden 8 Tage lang gratis  
gratis und franco übermittelt. 16371  
Anzeigen für Mainz und Umgebung haben  
den Vorzug, dass die Inserate nicht nur in  
jedem 20 Pfg., pro Zeilenzeile 40 Pfg.; bei  
Wiederholungen nach Vereinbarung Rabatt gewährt.  
Die Expedition des Mainzer Anzeigers  
(Mainzer General-Anzeiger).

**Wollen Sie gewinnen?**  
In der  
Tonnenziehungslotterie  
Ziehung 17. März.  
Gewinn M. 30000.—  
beträufend in ca. 50  
Pferden zc.  
oder  
In der  
Rothe Kreuz-Geld-  
lotterie  
Ziehung 23. März.  
Gewinn M. 18000.—  
Haupttreffer M. 20000;  
10000 u. s. f.  
dann kaufen Sie je ein Loos à 2 Mk. — oder 11 St. zu 20 Mk. —  
in der Hauptagentur Carl Götz, Lederhandlung,  
Hebelstrasse 15, Karlsruhe i. B.  
Einfaches und billiges Verfahren in Vorkaufzahlung 500 zc. zc.  
zu 10 St. bis 100 St. zu 20 Pfg. 12271

**Kopfwäsche für Damen**  
Ist bei eintretender warmer Witterung von  
grösster Wichtigkeit.  
Nicht nur, daß durch ein geschmackvolles Waschen des  
Kopfes und der Haare dieselben von Schmutz, Staub und  
den lästigen Kopfschuppen gründlich gereinigt werden,  
sondern es werden auch die bereits abgestorbenen und ver-  
nachlässigten Haare zu neuem Wachsthum angeregt, besonders  
durch sorgfältiges Aufschäumen der gepulverten Seifen.  
Meine wirklich separaten beiden Seifen-Salben sind  
mit den anerkannt besten Präparaten zum Kopfwaschen und  
Haarwachsen ausgestattet und empfehle ich dieselben zur ge-  
heiligsten. Erfüllungen sind ausgeschlossen, da die Haare  
vollständig getrocknet werden.  
Aufmerksame Bedienung. Mäßige Preise.  
**Hch. Urbach, Damen-Friseur**  
Planken D 3, 8.

**General-Anzeiger**  
für Nürnberg-Fürth.  
Korrespondent von und für Deutschland  
günstigste und verbreitetste  
Zeitung von Nürnberg-Fürth.  
unparteiisch und unabhängig, erscheint täglich — außer  
Sonntag — in 8 bis 10 Seiten.  
Der General-Anzeiger für Nürnberg-Fürth ist Publikations-  
organ von über 200 Jährig. Militär, Deutsch, Kathol., Protestan-  
tisch und jüdischen Vereinen.  
Der General-Anzeiger für Nürnberg-Fürth bietet täglich  
reichtes Material, sowohl in Tagesneuigkeiten aus allen Theilen  
der Welt, jedoch insbesondere aus dem engeren Vaterlande,  
als auch in Abhandlungen, Erzählungen, Romanen u. s. w.  
Bezugspreis nur 1 Mk. 50 Pfg. vierteljährlich.  
Der General-Anzeiger für Nürnberg-Fürth ist das  
**erste und wirksamste Inserations-Organ**  
Aufgabe ca. 36000 Exemplare.  
In Nürnberg-Fürth sowohl, als auch im ganzen nördlichen  
Bayern. Für Befehlsaufträge jeder Art läßt der General-  
Anzeiger für Nürnberg-Fürth infolge seiner großen Ver-  
breitung den größten zu erwartenden Erfolg erhoffen.  
Inserationspreis nur 20 Pfg. für die Petit-Spaltenzeile,  
bei Wiederholung wird Rabatt gewährt.  
Beilagen (einfache Blätter) werden für die Stadt-  
anfrage mit 60 Pfg., für die Gesamtanfrage mit 95 Pfg.  
berechnet. 15885

**Mit- und Verkauf**  
von Liegenschaften sowie V-forgung in Hypo-  
thekendarlehen vermittelt billigt  
Gg. Frz. Hochschwender, P 7, 20.

**Jos. C. Kunst, Architekt,**  
Heidelberg.  
empfiehlt sich zur Ausrüstung von Entwürfen zu Bauplan-  
führungen sowie Innendecoration, hauptsächlich in besserer  
Ausstattung. 15993

**Zur gefl. Beachtung.**  
Die Romane  
**„Wie es endete,“**  
**„Das Geheimniß des Testaments,“**  
sind fertiggestellt und eruchen wie die vorher-  
gehenden d. selben nur 2 qgen 20 zeigen des  
Schweines in unserer Expedition gefl. in Empfang  
zu nehmen.  
Hochachtungsvoll  
Expedition des „General-Anzeigers“,  
Mannheimer Journal.

**B. Wirth**  
D 2, 1a  
empfehlend  
**Chocolade**  
Marquis  
Sarotti  
Peter  
Maestrani  
Suchard  
Stollwerk.  
Thee Messmer-Cacao  
Jennet! 12465

**Pralinés**  
in  
vorzüglichster Qualität.  
Grösste Auswahl  
von Neuheiten in  
Cartons, Bonbonnières  
und Fantasia-Artikel  
Alle Arten  
Biscuits, Wafler  
Wormier Brezeln zc.  
für Gesellschaften:  
**Kaugummi-Bonbons**  
Frage und Antwort.

**B. Wirth**  
D 2, 1a.

**Schulfabrik Mohr**  
10290 Q 3, 1011.  
empfehle meine vollständig neu-  
erfindlich, nur eigenes Fabrikat,  
per 1/2 u. 1/3, sowie meine be-  
sonnensichere mechanische Schreib-  
apparat-Beblätter. Preis für  
Dreierblätter und 1/2 3. 20,  
für Doppeln 1. 50 — 1. 70.

**Rob. Woerner**  
MANNHEIM  
Fabrik N° 10  
Vertrauens-  
geschäftl. Amis- &  
Stempel  
Wiederverkäufer gesucht.  
Erste Mannheimer  
Kautschukfabrik  
Fabrik  
17236

**Ein wahrer Schatz**  
Für die hochachtbare  
Schatzsucher-Expedition  
des Mannheimer  
Wissenschaftsvereins  
Dr. Retz's  
Schätze-Expedition  
180. Aufl. Nr. 11. Abthl.  
Preis 2 Mk. Loose 1.50 Mk.,  
der zu den schätzvollsten  
Folgen dieses Lesers ist,  
sowie auch die neuesten  
neuen seltenen  
Funde von Silber, Gold,  
zu verstehen, dass die Ver-  
lags-Expedition in Leipzig,  
Namenstr. 26, 27, sowie  
darauf nach Verhandlung.

**Hess-Rad**  
beliebte ersiklassige Qualitätsmarke, zeichnete  
sich aus durch Eleganz, Stabilität und her-  
vorragend leichten Lauf.  
Material, Arbeit und Ausstattung  
**unerreicht.**  
Unsere 1899er Modelle weisen wesentliche  
Neuerungen in Construction u. Ausführung auf.  
**Civile Preise.**  
Constante Zahlungsbedingungen  
**Hess-Fahrradwerke,**  
Act.-Ges., Mannheim.  
Filiale: **B 1 Nr. 6, Breitestr. 6,**  
**Fahrschule.** 18441

Das solideste Fahrrad ist  
**„Wanderer“.**  
Wanderer-Fahrradwerke  
vorm. Winkhofer & Jaenicke,  
Chemnitz-Schönnau 18442

Die beliebteste und verbreitetste unparteiische Zeitung für  
Heidelberg und Umgegend, sowie das hiesige Unter-  
land ist das  
**Heidelberger Tageblatt**  
Neuer General-Anzeiger \* General-Anzeiger \* Württemberg-  
zeitung mit dem wöchentlichen Unterhaltungsblatt „Mit Heidel-  
berger“ (Berka).  
Haupt-Verantwortungsblatt für 15 Amtsbezirke.  
Auflage größer als die der übrigen  
in Heidelberg erscheinenden politischen Tages-  
zeitungen zusammen.  
**Inserationsorgan allerersten Ranges.**  
Abonnement Quart 1.65 vierteljährlich.  
Zeitenpreis 15 Pfennig, Neuanfang 20 Pfennig.

**S 2, 2 Christian Buck S 2, 2**  
En gros Rahmenfabrikation En detail  
Bilder- und Spiegel-Einrahmungsgeschäft.  
Großes Lager in fertigen veredelten Rahmen,  
sowie Rahmenleisten in neuesten Mustern von einfachster bis  
zur feinsten Ausführung.  
**!! Solide und staubfreie Einrahmungen!!**  
**!! Billigste Preise !!**  
Bei Bestellungen von Rahmen-Photographien, Gruppen-Bildern  
von Vereinen, Fabriken zc. beste Referenzen! 15553

**Strassburger Post**  
Täglich 3 Blätter bei zweimaligem Versandt.  
Wir gestatten uns, darauf aufmerksam zu machen, daß  
die „Strassburger Post“ jetzt in  
**Mannheim**  
und der ganzen Umgegend  
infolge günstigster Schnelzugverbindungen  
71123  
**äußerst zeitig und wesentlich früher**  
als bisher zur Ausbändigung kommt.  
Die Morgen-Ausgabe mit dem ganzen De-  
schlagsmaterial über die Tagesereignisse, den  
täglich reichhaltigen Curirtogrammen von allen  
wichtigen Wägen des In- und Auslandes, mit  
der ersten Ausbändigung.  
Die Mittags-Ausgabe (3 Blätter) gleich  
in den ersten Nachmittagsstunden, da sie jetzt um  
2 1/2 Uhr in Mannheim eintrifft.  
Die unfehlbarste, politische Berichterstattung, maßvolle  
Haltung, sachgemäße Berichterstattung aller Tagesfragen, sorg-  
fältig ausgewählter reaktionärer Theil mit besonderer  
Berücksichtigung Frankreichs, äußerst umfangreicher De-  
peche-Material, speziell von Berlin und Paris, vorzügliche  
Illustrationen (im Laufe des nächsten Quartals kommt u. a.  
Dr. Gibbon's hochinteressanter Roman: „Bekehrung“,  
zum Abdruck), reichhaltiger Handwechsel auf Grund der  
jährlichen Zeitschriften- und langjährigen Verbindungen über die  
Literatur- und Waarenmärkte, Preisigen von allen Hängen  
eingehend wie in nur wenigen Zeitungen, vollständige  
Frankfurter Kurierblätter, Verlesungsblätter, ausführliche  
Berichte über Reichstagsverhandlungen nach stenogra-  
phischer Aufnahme u. s. w.  
**dies sind die besonderen Vorzüge,**  
welche der „Strassburger Post“ auch in Mannheim und  
Umgebung in jüngerer Zeit immer mehr Eingang und  
großen Zuwachs an Abonnenten gebracht haben.  
**Abonnements für 2. Quartal 1899.** 5.—  
nehmen die Postanstalten  
entgegen.  
Sofortige kostenfreie Bestellung gegen Umleitung  
der Postanfrage an die Expedition.  
Auf Wunsch Probestummern für einige Tage gratis.